

Ordnung für „Die Grünen Alten Bremen“ (GAB)

Die Interessierten des Landesverbandes Bremen von Bündnis 90/Die Grünen organisieren sich bei den Grünen Alten Bremen. Sie treffen sich in der Regel monatlich.

Die Versammlung wählt eine Sprecherin und einen Sprecher für zwei Jahre, die die Arbeit leiten und die Grünen Alten Bremen nach außen vertreten. Eine Wiederwahl ist möglich.

Die Grünen Alten Bremen sind offen für alle, die sich für die Belange alter Menschen im Sinne grüner Politik einsetzen wollen und die nicht Mitglied einer konkurrierenden Partei sind.

Einzelne Projekte können eigenständig gegründet werden.

Die Grünen Alten Bremen haben Rede- und Antragsrecht in den anderen Gremien der Partei, sofern sie Mitglied sind.

Sie geben sich folgende Aufgaben:

- Beratung der Landespartei, der Kreisverbände und der kreisfreien Gebiete in allen Fragen der Altenpolitik und Mitarbeit bei der Ausarbeitung eigener Positionen dazu.
- Kritik an den gesellschaftlichen Verhältnissen und Eingreifen in diese, um sie zu verbessern und um positive Entwicklungen zu unterstützen. Hauptformen der Aktivität sind Bündnisse jeder Art.
- Öffentlichkeitsarbeit für die Belange der Alten.
- Aktives Mitwirken in der Seniorenvertretung des Landes Bremen.
- Zusammenarbeit mit der Bürgerschaftsfraktion, der Stadtverordnetenfraktion und den Beiräten.
- Mitarbeit bei den Grünen Alten der Bundespartei und dem entsprechenden Arbeitskreis der Bundestagsfraktion.